Drachentuch Wellenbörnchen

Dieses Tuch ist für Fortgeschrittene und auch für Anfänger die noch etwas dazu lernen möchten.

Verwendet wurde 750m 3-fädiges gefachtes Farbverlaufsgarn von www.drachenstein.biz gestrickt mit Nadelstärke 3.
Natürlich kann auch jedes andere Garn hierfür verwendet werden. Bitte achtet auf euere Nadelstärke.

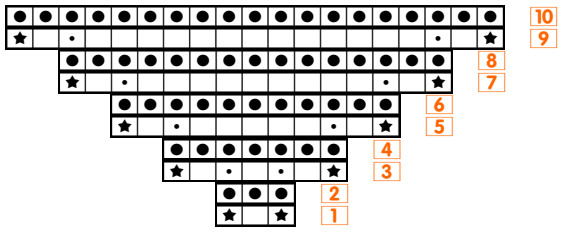
Das Tuch wird in Hin und Rückreihen gestrickt. Im Schema sind ALLE Reihen eingezeichnet. (die Zahlen in orange im Kästchen sind dafür als Beispiel, beim ersten Schema eingezeichnet)
Die mittlere Masche ist eine rechte Masche glatt bis zum Ende. Also in der Hinreihe rechts und in der Rückreihe links stricken.
Die beiden Randmaschen links und rechts außen sind kraus re Maschen (kraus re bedeutet: in der Hin und Rückreihe werden diese Maschen immer rechts gestrickt)

Im Schema nicht eingezeichnet: die 2 Randmaschen und die Mittelmasche!!!!! Das Schema zeigt dir nur das Muster für einen „Flügel". So solltest du dir Anordnung vorstellen:
2 Randmaschen, Schema, Mittelmasche, Schema, 2 Randmaschen

Zeichenerklärung:

- Rechte Masche
- Doppelter Umschlag beim abstricken wird nur 1 Umschlag gestrickt
- Umschlag
- Linke Masche
- 2 Maschen rechts zusammen stricken
- 1 Masche abheben, 1 Masche rechts, die abgehobene Masche überziehen

Der Anfang:
7 M anschlagen
Somit sind 3 Maschen der rechte Flügel, dann die Mittelmasche und 3 Maschen der linke Flügel
Das Schema zeigt wie gesagt, nur einen Flügel! Erst 2 Maschen kraus rechts, dann das Schema, die Mittelmasche stricken und wieder mit dem Schema beginnen. Beendet wird mit 2 Maschen kraus Rechts. Arbeite dieses Schema einmal in der Höhe. Für Reihe 11 kommt dann das nächste Schema

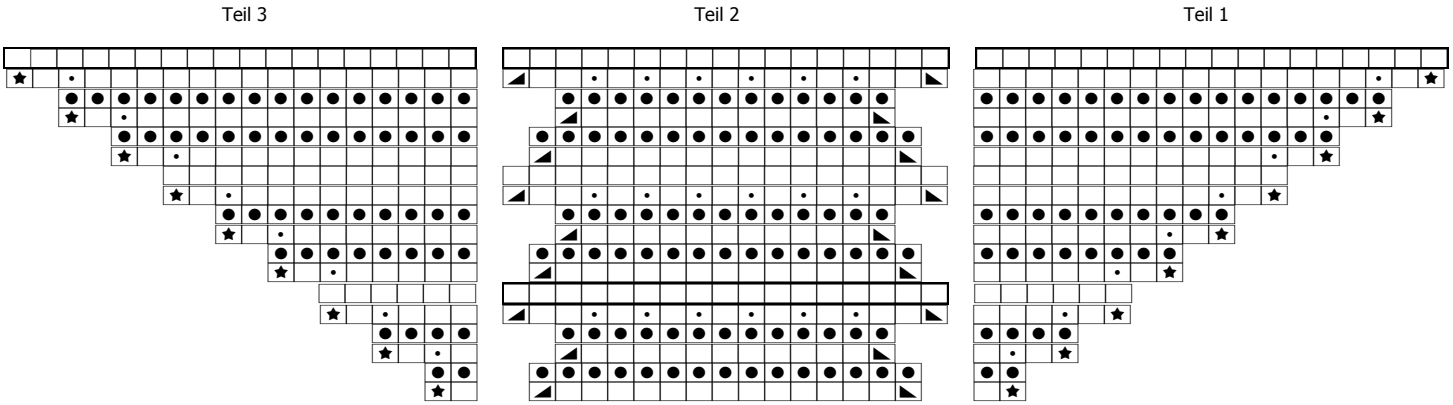


Du solltest jetzt 43M (21 rechts, 1 Mittelmasche, 21 links) auf der Nadel haben
Wenn du diesen Part verstanden hast, sollte das nun folgende Muster kein Problem sein.

Nun brauchst du Maschenmarkierer! Damit ist es einfacher und du musst nicht ständig zählen. Diese setzt du jeweils nach Teil 1 und Teil 2.

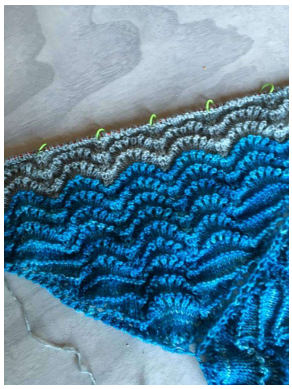
Nun kommt das eigentliche Muster der sogenannte Rapport. Ein Rapport ist ein Musterbereich der sich nach einer gewissen Menge von Reihen wiederholt. Bei diesem Muster ist dies Teil 2 vom unten abgebildeten Schema. Nachfolgendes Schema, zeigt dir 3 einzelne Teile:

Diese 3 Teile werden auf einen Flügel gestrickt. Dann wieder die Mittelmasche und erneut die 3 Teile auf den anderen Flügel.
Wieder zur Vorstellung: 2 Randmaschen, Teil 1, Teil 2, Teil 3, Mittelmasche, Teil 1, Teil 2, Teil 3, 2 Randmaschen.



Wenn du nun alle Reihen hast, solltest du 111 Maschen haben (55 rechts, 1 Mittelmasche, 55 links)
Jetzt wird es recht einfach…. Teil 2 kommt nun nicht 1 mal sondern 3 mal auf jeden Flügel.
Zur Vorstellung: 2 Randmaschen, Teil 1, Teil 2, Teil 2, Teil 2, Teil 3, Mittelmasche, Teil 1, Teil 2, Teil 2, Teil 2, Teil 3
Soweit verstanden? Prima. Hast du auch diese Reihen alle gestrickt, kommt Teil 2 auf jeden Flügel 5 mal, beim nächsten 7 und so weiter.
Setze dir zu jedem Teil 2 wieder neue Maschenmarkierer dazu.

Du kannst aufhören wenn dein Garn zu Ende ist. Am besten natürlich wenn der Mustersatz abgeschlossen ist. Es geht aber auch nach den linken Reihen. Das abketten sieht am besten mit einem Icord aus, wobei auch andere elastische Abkett-Varianten gut aussehen werden. Hier darfst du deiner Phantasie freien Lauf lassen.



Ich bitte meine Anleitung nicht zu verändern oder zu verkaufen. Kostenlose Weitergabe ist erlaubt. Fertige Werke dürfen in vollem Umfang verkauft werden sofern auf meine Anleitung hingewiesen wird.